

**Zeitschrift:** Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design  
**Herausgeber:** Hochparterre  
**Band:** 35 (2022)  
**Heft:** 1-2

## Inhaltsverzeichnis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Inhalt



## Textiles Bekenntnis

Beim Luzerner Modelabel Myn dreht sich alles um das Kulturgut Flachs, traditionelles Handwerk und ressourcenschonende Produktion. **Seite 20**



## Urbaner Wildwuchs

In unseren Städten gedeihen immer mehr «zugewanderte» Pflanzenarten. Biodiversität im Zeichen der Globalisierung. **Seite 28**



## Bauliche Herausforderung

Eine alte Industriehalle auf dem Holliger-Areal in Bern erwacht zu neuem Leben – weil eine Wohnbaugenossenschaft wagemutig war. **Seite 40**

Cover: Graffiti-Ecke auf dem wiederbelebten Holliger-Areal in Bern. Foto: Jürgen Beck

- 3 Lautsprecher**
- 6 Funde**
- 10 Sous-sol**
  
- 12 Verkehrte Bürowelt**  
Die Roche-Arbeitswelt und ihr offener, flexibler Grundriss
  
- 18 Von Traktoren und anderen Kräften**  
Protokoll eines aussichtslosen Kampfs gegen Melioration
  
- 20 Natürlich lokal**  
Leinenmode, die sich «Swiss made» nennen darf
  
- 26 Alte Bausteine, neue Lesarten**  
Das K118-Projekt als Inspirationsquelle für zwei neue Bücher
  
- 28 Die Flora im Anthropozän**  
Schöne neue Pflanzenwelt – die Stadt als Nährboden
  
- 34 Meister mit zwei linken Händen**  
Erinnerungen an den Designtheoretiker Michael Erlhoff
  
- 38 «Das Gejammer muss ein Ende haben!»**  
Kleine Tour d'Horizon zu den «CAP Talks» des vergangenen Jahrs
  
- 40 Wagemut im Toblerone-Lager**  
Wie aus einer Lagerhalle ein Genossenschaftsbau entstanden ist
  
- 48 Den Knoten gelöst**  
«Chance Uetikon» als Fallbeispiel für gelungene Partizipation



- 52 Ansichtssachen**  
Nest-Unit HiLo, Dübendorf  
Neugestaltung Place des Augustins, Genf  
Wohnhaus Abakus, Basel  
Ausstellung «Beton», Basel  
Instandsetzung Schulgebäude Plantahof, Landquart  
«Edition 3000» Studio végété  
«The Aesthetics of Sustainability»

- 61 Kiosk**
- 62 Rückspiegel**

### Im nächsten Heft:

Landwirtschaft verdichten: Das Start-up Yasai erntete 2021 erstmals Kräuter in seiner vertikalen Farm, die es in einer alten Fabrikhalle in Niederhasli eingerichtet hat. Was verspricht die Technologie? Welche Bauten eignen sich für die Umnutzung? Und warum wird ein ETH-Architekt Gemüsebauer? Die Antworten lesen Sie in der März-Ausgabe. Hochparterre 3/22 erscheint am 23. Februar.

[www.hochparterre.ch/abonnieren](http://www.hochparterre.ch/abonnieren)